

Anzeiger

für
Niesä, Strehla und deren Umgegend.

N^o 51.

Freitag, den 21. December

1855.

Wegen des Weihnachtsfestes werden Inserate in das nächste Elbeblatt bis Sonntag, den 23. d. Mts., Abends 6 Uhr erbeten, da die Ausgabe desselben schon Montag, Nachmittag geschehen soll.

Kirchennachrichten von Niesä.

Am 4. Sonntage des Advents predigt in der Kirche zu Niesä:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Jes. 12, 2—6.

Vorher ist 7½ Uhr Privat-Communion.

Am ersten Weihnachtsfeiertage predigt:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Luc. 2, 1—14.

Bei diesem Gottesdienste ist öffentliche Communion.

Nachmittags 1½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Luc. 2, 15—20.

Am zweiten Feiertage predigt:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Rector Voigtländer über Jes. 9, 6—7.

Getaufte vom 14. bis 20. December:

Friedrich Ernst, Amalien Henrietten Hummisch in R., S. — Henriette Emilie, Karl Gottlob Hummisch's, Arbeiters an der Ch.-R. St.-E.-B. u. Einw. in R., L. — Ernst Bruno, Karl Gottlieb Friedrich's, herrschaftl. Dieners in R., S. — Karl Moriz, Karl Gottlieb Wack's, Bahnarbeiters in R., S. —

Beerdigte:

Frau Joh. Christiane Eckhardt, weil. Hrn. Theodor Wilhelm Eckhardt's, gewes. Chirurgen und Bürgers in Leisnig, hinterl. Wittwe, 70 J. 8 L. alt. — Amalie Henriette Hummisch, weil. Wilhelm Hummisch's, gewes. Maurers u. Hausbes. in R., hinterl. ehel. 3te L., 21 J. 3 M. alt. — Friedrich Ernst, weil. Amalien Henrietten Hummisch in R. hinterl. Söhnlein, 11 L. alt. —

Brod- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten acht Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hausbacknes Roggen-Brod, für 1 Mgr.			Semmel, für 6 Pfennige.			Weißbrod, für 3 Pfennige.		
	Pfd.	Loth.	Quch.	Pfd.	Loth.	Quch.	Pfd.	Loth.	Quch.
Panitz	—	24	—	—	6	3	—	4	3
Herrmann	—	22	—	—	6	2	—	4	—
Carl Müller	—	23	—	—	6	3	—	4	—
Karl Jenzsch	—	22	—	—	6	—	—	4	—
Eduard Müller	—	23	—	—	6	2	—	4	—
Dommisch	—	22	—	—	6	1	—	4	—
Holey	—	24	—	—	6	3	—	4	1
Donat	—	23	—	—	6	—	—	4	—
Dejar Jenzsch	—	23	—	—	6	—	—	4	—

Königliches Gericht Niesä, am 21. December 1855.

v. Carlowitz.

Hierdurch empfehle ich

Kaufloose zur 2. Classe 49. K. S. L.-L.

und bemerke noch, daß ich alle ausländischen Cassenbilletts, außer Churbessische, bis zum 31. December d. J. für den Renkwerth annehme.

S. B. Gaurig.

Die K. K. priv. erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien.

Grundcapital 3,000,000 Gulden Conv.-Münze.

Reservefond 874,900 „ „ „

Die Gesellschaft versichert gegen Feuergefahr und Blitzschlag:

Waarenlager, alle Gegenstände der Haushaltung, Getraide, Vieh etc., sowie Waaren auf dem Transporte zu Lande, zu billigen festen Prämien.

Die Policen werden im 14-Thaler-Fuße ausgestellt, Prämien und Schäden ebenso bezahlt.

Zu Abschlüssen von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete, durch welchen auch alle weitere Auskunft ertheilt wird.

Riesa, im Januar 1854.

E. F. Waldau, Agent.

Popp's Alizarin- oder Krapp-Teinte.

Ohne unser Zutun hat dieses unser Erzeugniß sich in der Zeit von 5 Jahren, seit welcher wir solches in Handel gebracht haben, wegen seiner erprobten vorzüglichen Eigenschaften einen weit verbreiteten Ruf erworben, nur Steffens Patent-Teinte in London besitzet solche zum Theil und jede der in letzter Zeit aufgetauchten Tinten anderer Erzeuger, welche die Benennung unserer allein echten Alizarin-Teinte für ihr mißlungenes Product zur Täuschung des Publikums mißbrauchen, kann auch nicht eines der Erfordernisse befriedigen, welchen unser Erzeugniß vollkommen entspricht.

Unsere, mit besonderer Rücksicht auf proportionelle Zusammenstellung ihrer Bestandtheile erzeugte, durch mehrjährige Erfahrung erprobte Teinte besitzt die empfehlenden Eigenschaften, daß sie stets flüssig bleibt, sich für Stahlfedern besonders eignet, und daß ihr blaues Pigment nach kurzer Zeit in ein echtes, durch Licht und Zeit unveränderliches Tuschschwarz übergeht, so wie sich solche nicht minder als vorzügliche Copir-Teinte bewährt; für Urkunden und Bücher hat solche einen unschätzbaren Werth, da das damit Geschriebene ohne Zerstörung des Papierses unverwundbar ist.

Mit einem Pfunde dieser Alizarin-Teinte schreibt man so viel als mit 2 Pfunden jeder anderen bisher bekannten Teinte, weil unsere Alizarin-Teinte ein leicht lösliches Pigment enthält, welches beim Verdampfen eines Auflösungsmittels durch entsprechenden Zusatz von weichem oder Flußwasser neuerdings dieselbe gute Teinte liefert, wie früher, was bei gewöhnlicher Teinte nicht der Fall ist.

Die Preise sind pro Flasche Nr. 1 2½ Ngr., Nr. 2 5 Ngr., Nr. 3 10 Ngr.

Wir finden uns durch die eingangserwähnten Gründe veranlaßt, das P. T. Publikum hiermit besonders aufmerksam zu machen, daß nur die, mit unserer Vignette versehene Alizarin-Teinte in Flaschen als unser Product anzusehen ist, weil man auch mit nachgeahmter Form derselben zu täuschen versucht; alle übrigen nach besondern Aufträgen gefüllten Gefäße werden ohne Unterschied stets mit unserem Fabrik-Siegel mit hartem Wachs versiegelt.

Das Haupt-Depot haben wir Herr O. Fr. Götsche, Firma: Götsche'sche Buchhandlung in Meissen und Riesa übergeben, und verkauft dieser unser Fabrikat zu den Originalpreisen, wovon Wiederverkäufer daselbst bei Abnahme von Partien einen angemessenen Rabatt erhalten.

Popp & Comp.

Fabrikanten chemisch-technischer Producte und pharmaceutischer Präparate in Prag.

Die nach der Composition des Königl. Professors Dr. Albers zu Bonn angefertigten Aheinischen Brust-Caramellen

haben sich durch ihre vorzüglich lindernde und besänftigende Wirkung bei allen Consumenten ungewöhnlichen Ruf und Empfehlung erworben, und Jedermann wird schon nach einem kleinen Versuche diesem günstigen Urtheil gern bestimmen: und so wie diese Brustzuckchen bei Allen, die sie kennen, zum unentbehrlichen Hausmittel werden, bieten sie zugleich für den Gesunden einen angenehmen Genuß. Alleinverkauf in versiegelten rosarothern Düten à 5 Ngr. bei E. F. Waldau in Riesa.

Aecht Nürnberger Lebkuchen

so wie auch andere feine Confecturen empfing und empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste die Götsche'sche Buchhandlung in Riesa.

Falg-Einfanf.

Für rohen sowie auch geschmolzenen Falg bezahlt den allerhöchsten Preis in flingend preuß. Courant, sowie auch im Umtausch gegen gute trockne Seife

der Seifensiedermeister
Rudolf
Meißner Straße.

Rheinische Wallnüsse,

bei Parthien und im Einzelnen billigt, empfiehlt
Ernst Käseberg.

Stückbisen,

wöchentlich zwei Mal frische Zusendung, das Pfd.
12 Ngr. bei
Ernst Käseberg.



Unter Garantie der Aechtheit.



Dr. Borchardt's arom. mediz. Kräuter-Seife (a 6 Ngr.)

Dr. Suin de Boutemard's arom. Zahn-Pasta (a 6 u. 12 Ngr.)

Professor Dr. Lindes Vegetabilische Stangen-Pomade (a 7 1/2 Ngr. pr. Stück.)

Apotheker Sperati's Italienische Honig-Seife (in Päckchen zu 2 1/2 u. 5 Ngr.)

Dr. Hartung's Chinarinden-Öl (in gestempelten Flaschen a 10 Ngr.)

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln a 10 Ngr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegierten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospekte und Gebrauchs-Anweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in Riesa nur allein verkauft bei C. F. Seidemann und in Strehla bei C. G. Burckhardt.

CAUTION. Nachdem der seit Jahren so wohl begründete Ruf der nebenstehenden Spezialitäten fast täglich mannigfache Nachbildungen und Fälschungen hervorruft, wollen die geehrten Consumenten unserer Artikel sowohl auf deren mehrfach veröffentlichte Verpackungsart, als auch auf die Namen: DR. BORCHARDT (Kräuter-Seife), DR. SUIN DE BOUTEMARD (Zahn-Pasta), DR. LINDES (Stangen-Pomade), SPERATI (Honig-Seife), und DR. HARTUNG (Chinarinden-Öl und Kräuter-Pomade), sowie auch auf die Firma unseres betr. alleinigen Depositors zur Verhütung von Täuschungen genau achten.

Alle Sorten Kalender für 1856,

Gefangs-, Schul- und Schreibebücher, Bilderbogen in großer Auswahl, Patent- und Schiefertafeln empfiehlt zur freundlichen Beachtung
die Göbbsche Buchhandlung in Riesa.

Theater in Riesa.

Sonntag, den 23. Decbr., Mathilde, oder: Ein deutsches Frauenherz. Schauspiel in 4 Akten von Benedix. Zum ersten Feiertag: Joseph und seine Brüder. Schauspiel in 4 Akten und einem Vorspiel: Der Traumdeuter von Lubojakly.

Am dritten Feiertag findet die „letzte“ Vorstellung statt.

Mit Achtung

Alwin Thleme.

Holz-Auction.

In dem herrschaftlichen Forstrevier zu Raizen, im Biegelholz und Mühlteich, sollen

Freitag, den 28. Decbr. d. J.,
früh 10 Uhr,

nach Befinden

circa 80 erlene Langhaufen,

20 schöne birchne Raghaufen, brauchbar zu Deicheln, Laufen, Leiterbäumen etc.

12 fichte Stamm- und Stangenhaufen,

15 große Eichen,

3 große Eichen und

18 eichne Masten, wobei 1 Masten

Bücherholz

unter vorher noch bekannt zu machenden Bedingungen, meistbietend verkauft werden.

Raizen, den 17. Decbr. 1855.

Rechenberg.

Batrische Schmelzbutter,

frische und beste Qualität, empfiehlt

Ernst Käseberg.

Holz = Auction.

Freitag, den 28. d. M., früh 9 Uhr, sollen gegen

40 Stück Kieferne,
20 „ erlene Scheitlastern,
200 „ junge Eichen, Eschen und Birken
von 6 bis 16 Zoll Stärke,
80 Stück weiche und harte Reibigschode,
30 „ Kieferne Baustämme von 12 bis 20
Zoll Stärke und eine Parthie Langhausen, welche
sich zu Stacketriegeln und Balkenstangen eigne,
auf der Mergendorfer Flur, an dem Wege von
Poppitz nach Heyda, auctionsweise verkauft werden.
Der Sammelplatz ist auf dem Schlage.
Thierbach, Küchler und Hennig.

Brod = Verkauf

von heute an in der Mühle zu Pausitz.
Gottlieb Winkler.

Auch werden alle Sorten Getraide gegen Brod
angenommen. Der Obige.

Ein fettes Schwein

ist zu verkaufen in Nr. 29 in Strehla.

Annonce.

Zum Mitlesen der Leipziger Zeitung
des illustr. Dorfbarbiere und des hiesigen
Wochenblattes vom 1. Januar 1856 an,
werden baldigst noch einige Theilnehmer, sowohl
im obern als untern Theile der Stadt, gesucht.
Anmeldungen nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

**Erzgebirgisch. Sauerkraut,
Fleischwaaren,
Aechten Nordhäuser Kornbrandwein,
Gutta - Percha,
Blei in Mulden,
Getraide - Säcke,
Cigarren,** auf das Sorgfältigste gewählt,
in den Preisen von 4 bis 60 Thlr. das
Tausend, sowie alle zum Material- und Ta-
baccageschäft gehörigen gangbaren Artikel em-
pfehlen in bester Auswahl bei reellster Be-
dienung

Traugott Oettler

an den Bahnhöfen.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Carl Müller sen., Mstr. Dommisch und Mstr. Jenzsch
(Bahnhofstraße.)

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Grellmann in Riesa.

Beste Münchner Schmelzbutter, à Pfd. 85 Pfg.,
frischen reinschmed. Pflaumenmus, à Pfd. 24 Pfg.,
Große Smyrn. Rosinen, à Pfd. 50 Pfg.,
Blaue Zanth. Corinthen,
süße und bittere Sicil. Mandeln, in großer
Frucht,
ff. Raffinad. und } Zucker,
ff. und ord. Melis. }
Besten Genueser Citronat,
Alle Sorten rein und frisch gestoßene Gewürze,
Hamburger Caviar,
Brabanter Sardellen,
fetten Limburger Käse,
ächten Jamaica-Rum, sowie
Pommersche Gänsebrüste,
Pommersches Gänsepfotefleisch
empfiehlt
Emil Schanz
an den Bahnhöfen.

Sächsischer Hof.

An den Weihnachtsfeiertagen
acht Bairisch Bier
aus der Ruryschen Brauerei in Nürnberg.
Lehmann.

Sächsischer Hof. Riesa.

Den 2. Weihnachtsfeiertag ladet zum

B a l l

ergebenst ein
Entrée à Person 2½ Ngr. Lehmann.

Heute Schlachtfest

und ein Löpschen acht Bairisch Bier, wozu auch
Sonntag und die Feiertage ergebenst einladet
Hermann Kühne, Gastwirth.

Einladung.

Den 2. Weihnachtsfeiertag ladet zum

B a l l

ergebenst ein
Sander in Gröba.

Speisezettel

der
Speiseanstalt in Riesa.

Sonntag: Graupen mit Rindfleisch.

Dienstag: Reis mit Rindfleisch.

Donnerstag: Kohlrüben mit Schöpfensfleisch.